

Informationen
gemäß Artikel 13/14 der
Datenschutz-Grundverordnung
(DS-GVO)

der Stadtverwaltung Koblenz

- Musikschule -

vom 25.05.2018

in der Fassung vom 15.05.2019

Version 1.0

Wichtige Informationen zu diesem Dokument

Dokumentenklasse:	Bürgerinformation
Dokumententitel:	Informationen gemäß Art. 12 – 14 DSGVO
Verantwortliche/r Autor/in:	Amt 44/ Musikschule
Abgestimmt mit:	Informationssicherheits- und Datenschutz-Management
Dateiname:	2019-05-15_Amt_44_Informationen_Art._12-14_DS-GVO_V1.0.pdf
Inkrafttreten:	25.05.2018
Fassung vom	15.05.2019
Letzte Veröffentlichung am:	
Seitenzahl:	12
Vertraulichkeitsstufe:	öffentlich
Aktuelle Version:	1.0
Versionsfreigabe am:	n.A.
Freigegeben durch:	

Änderungsnachweis

Versions-Nummer	Bearbeitungsstatus	In Kraft ab	Bearbeiter	Änderung/Bemerkung
1.0	Erstellt		Amt 44	Erstfassung

Ergänzende Dokumente / Mitgeltende Unterlagen *

Titel des Dokuments	Fassung	Verantwortlicher Autor
Keine		

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
1. Vorbemerkung	4
2. Wer sind wir?	6
2.1 Verantwortliche für die Datenverarbeitung:	6
2.2 Informationssicherheits- und Datenschutzbeauftragte:	6
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung.....	7
4. Datenkategorien und Datenherkunft	7
5. Empfänger personenbezogener Daten	8
6. Übermittlung an ein Drittland	8
7. Dauer der Speicherung	8
8. Automatisierte Entscheidungsfindung	8
9. Datensicherungsmaßnahmen.....	8
10. Betroffenenrechte	9
10.1 Recht auf Auskunft.....	9
10.2 Recht auf Berichtigung	9
10.3 Recht auf Löschung	9
10.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.....	9
11. Widerrufsrecht bei Einwilligung	9
11.1 Empfänger eines Widerspruchs	10
12. Beschwerderecht.....	11
13. Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten:.....	12
14. Wo bekommen Sie weitere Informationen?.....	12

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte Form schließt alle Formen (m/w/d) ein.

1. Vorbemerkung

Die Musikschule der Stadt Koblenz ist mit rund 3000 Belegungen die größte Bildungseinrichtung für qualifizierten Musikunterricht in Koblenz und naher Umgebung.

Zum Profil der Musikschule der Stadt Koblenz gehören eine Vielfalt des Angebots, konsequenter fachlicher Aufbau, ausgebildetes Fachpersonal, dauerhafte Verlässlichkeit, gesicherte Rechtsverhältnisse für Träger, Nutzer und Mitarbeiter und eine allgemeine Zugänglichkeit für alle Bürger, unabhängig von ihrer finanziellen Situation.

Profil und Leistungen:

- Kompetenzzentrum der Stadt Koblenz für musikalische Bildung
- Professioneller Instrumental- und Gesangsunterricht durch hochqualifizierte Lehrkräfte mit Orientierung an einem Lehrplan
- Grundmusikalisierung und Breitenförderung: Zahlreiche Kooperationen mit KITAs, Schulen, Vereinen und sonstigen Einrichtungen in Koblenz
- Spitzenförderung: Jährlich zahlreiche Preisträger bei Wettbewerben
- Gitarrenakademie: Kooperation mit der Hochschule für Musik Mainz zur Begabtenförderung
- Vielfältiges Angebot für sämtliche Zielgruppen
- Verlässlichkeit und Kontinuität
- Gute Zugangsmöglichkeiten, denn wir sind in vielen Ortsteilen, Kindergärten und Schulen in Koblenz und Umgebung vertreten
- Kultureller Akteur in Koblenz: Zahlreiche schuleigene Instrumentalgruppen, die regelmäßig öffentlich auftreten und das kulturelle Leben in der Stadt bereichern
- Nahezu 100 Veranstaltungen im Schuljahr

Angebot:

- Angebot und Erteilung von Unterricht im Elementar- und Früherziehungsbereich
- Angebot und Erteilung von Unterricht im Instrumentalbereich
- Kooperation mit allen Schularten
- Unterricht MuSe – Musik für Senioren
- Studienvorbereitende Ausbildung
- Gitarrenakademie „Hubert Käppel“
- Instrumentenausleihe
- Bewilligung von Teilerlassen, wie z.B. Sozialermäßigung
- Vergabe von Stipendien in Form finanzieller Zuwendungen durch die Bienko-Stiftung

Wir fördern individuelle Entwicklungsmöglichkeiten für alle Schülerinnen und Schüler, schaffen Kontaktmöglichkeiten und Gemeinschaftserlebnisse und bieten Perspektiven durch das sinnvolle Hobby Musik!

Gemäß Art. 4 Abs. 1 Nr. 1 DS-GVO bezeichnen

„personenbezogene Daten“ **alle Informationen**, die sich auf eine **identifizierte oder identifizierbare natürliche Person** beziehen.

Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung

- zu einer Kennung wie einem Namen,
- zu einer Kennnummer,
- zu Standortdaten,
- zu einer Online-Kennung
- oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen

identifiziert werden kann, die **Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität** dieser natürlichen Person ist.

Juristische Personen oder Verstorbene werden von der Bestimmung der DS-GVO nicht erfasst. Zu beachten ist aber insbesondere im Hinblick auf Informationen über verstorbene Personen, dass diese Informationen Bezüge zu lebenden Personen haben und damit auch dem Datenschutzrecht unterliegen können.

Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte oder pseudonymisierte Daten. Wenn Behörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

2. Wer sind wir?

2.1 Verantwortliche für die Datenverarbeitung:

Stadt Koblenz

Musikschule

Hoevelstraße 6,

56073 Koblenz

☎ +49 (0)261 129-2553

✉ musikschule@stadt.koblenz.de

2.2 Informationssicherheits- und Datenschutzbeauftragte:

Informationssicherheits- und Datenschutz-Management der Stadtverwaltung Koblenz

Datenschutzbeauftragter: Oliver Philippsen

Informationssicherheitsbeauftragter: Merlin Wolf

Willi-Hörter-Platz 1

56068 Koblenz

☎ +49 (0)261 129-1017

✉ security.management@stadt.koblenz.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 I lit. a DSGVO dient unserer Einrichtung als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen.

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DS-GVO.

Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen. Unterliegt unsere Musikschule einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DS-GVO.

Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unserer Einrichtung oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auch zur Organisation des Musikschulbetriebes, zur Umsetzung der Musikschulsatzung, zum Zweck der Gebührenerhebung sowie zur Umsetzung von privatrechtlichen Vereinbarungen.

4. Datenkategorien und Datenherkunft

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten:

- Vertragsdaten (z.B. Namen, Adressdaten, Bankverbindungen)
- Kommunikationsdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B. Fotografien, Videos)

Soweit uns eine betroffene Person eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO) zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Veröffentlichung von Fotos, Newsletter-Versand, Einladung zu Empfängen, etc.) erteilt hat, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis dieser Einwilligung gegeben. Wenn der Stadtverwaltung Koblenz bzw. dessen Mitarbeitern Kontaktdaten in Form von z. B. Visitenkarten, Brief oder E-Mail zur Verfügung gestellt werden, sehen wir darin die Zustimmung, dass wir diese Daten zum Zweck der weiteren Kontaktpflege speichern dürfen.

5. Empfänger personenbezogener Daten

Alle uns bekannt gewordenen personenbezogenen Daten von betroffenen Personen dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn diese dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

6. Übermittlung an ein Drittland

Zurzeit wird eine Übermittlung an Drittstaaten weder geplant noch durchgeführt. Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) würde nur stattfinden, soweit

- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten),
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder
- dies durch das berechnete Interesse datenschutzrechtlich legitimiert ist und keine höheren schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dem entgegenstehen.

7. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Musikschule so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Wenn sie gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch eingelegt haben, erfolgt die sofortige Löschung der Daten. Eine Teilnahme am Musikschulunterricht ist ohne diese Daten leider nicht möglich.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gemäß Art. 22 DS-GVO.

9. Datensicherungsmaßnahmen

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten setzen wir technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen auf Basis von IT-Grundschutz des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) sowie gemäß den Vorgaben der DS-GVO um, damit die Verfügbarkeit, Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität der Daten sichergestellt ist.

10. Betroffenenrechte

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte.

10.1 Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern (Art. 15 DS-GVO).

10.2 Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen (Art. 16 DS-GVO).

10.3 Recht auf Löschung

Sie können, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (vgl. oben 7.).

10.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauere der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, Sie aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn Sie die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigen und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (persönliche Gründe), jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO) dient.

11.1 Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte an die Stelle gerichtet werden, welche die Auskunft verlangt hat, im Zweifel an folgende Adresse:

Stadt Koblenz

Musikschule

Hoevelstraße 6,

56073 Koblenz

12. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Bei der folgenden zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde können Sie Beschwerde einlegen:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0)6131 208-2449

Fax: +49 (0)6131 208-2497

poststelle@datenschutz.rlp.de

13. Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten:

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

14. Wo bekommen Sie weitere Informationen?

Weitergehende Informationen können Sie den folgenden Internetangeboten entnehmen:

- Stadt-Koblenz
<https://www.koblenz.de/startseite/index.html>
<https://www.koblenz.de/menue/datenschutzerklaerung.html>
- Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
<https://www.datenschutz.rlp.de/de/startseite/>
- Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
https://www.bfdi.bund.de/DE/Home/home_node.html